



**SACHSEN-ANHALT**

---

**Zeugnis**

der

**Allgemeinen Hochschulreife**

für

**Nichtschülerinnen und Nichtschüler**

Frau/Herr<sup>a)</sup> \_\_\_\_\_  
 Vor- und Zuname

geb. am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

hat die Abiturprüfung für Nichtschülerinnen und Nichtschüler abgelegt.

## Prüfungsleistungen

### Prüfungsblock A - schriftliche Prüfung

| Prüfungsfach            | Prüfungsergebnisse in einfacher Wertung |                     | Gesamtergebnis gewichtet <sup>c)</sup> |
|-------------------------|---|---------------------|--|
|                         | schriftlich                             | zusätzlich mündlich |  |
| 1. ( eA ) <sup>b)</sup> |   |                     |  |
| 2. ( eA ) <sup>b)</sup> |   |                     |  |
| 3.                      |   |                     |  |
| 4.                      |   |                     |  |

### Prüfungsblock B - mündliche Prüfung

| Prüfungsfach | Prüfungsergebnis in einfacher Wertung | Gesamtergebnis gewichtet <sup>d)</sup> |
|--------------|---------------------------------------|--|
| 1.           |                                       |  |
| 2.           |                                       |  |
| 3.           |                                       |  |
| 4.           |                                       |  |

### Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Prüfungsblock A  mindestens 220, höchstens 660 Punkte  
 Punktsumme aus den gewichteten Gesamtergebnissen des Prüfungsblocks A

Prüfungsblock B  mindestens 80, höchstens 240 Punkte  
 Punktsumme aus den gewichteten Gesamtergebnissen des Prüfungsblocks B

Gesamtpunktzahl  mindestens 300, höchstens 900 Punkte

Durchschnittsnote   
 in Ziffern

\_\_\_\_\_ in Buchstaben

Dieses Zeugnis schließt \_\_\_\_\_ <sup>e)</sup> ein.

Die Anforderungen in den Prüfungsfächern entsprachen den Anforderungen der Abiturprüfung an den Gymnasien im Land Sachsen-Anhalt.

Frau/Herr<sup>a)</sup> \_\_\_\_\_

**hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Berechtigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.**

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
 Vorsitzendes Mitglied der Prüfungskommission                      Siegel                      Schulleiterin/Schulleiter

- a) Nicht Zutreffendes streichen
- b) Die zwei durch „eA“ gekennzeichneten Fächer wurden auf erhöhtem Anforderungsniveau geprüft.
- c) elfach oder bei ergänzender mündlicher Prüfung jeweils 5,5-fach
- d) vierfach
- e) das Kleine Latinum, das Latinum, das Große Latinum, das Graecum, das Hebraicum

Dem Zeugnis liegen zu Grunde:  
 die „Vereinbarung über die Abiturprüfung für Nichtschülerinnen und Nichtschüler entsprechend der Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13.9.1974 in der jeweils geltenden Fassung),  
 die „Verordnung über die Abiturprüfung für Nichtschülerinnen und Nichtschüler“ vom 5.2.1999 (GVBl. LSA S. 58), geändert durch Zweite Verordnung vom 27.3.2013 (GVBl. LSA S. 160).

Für die Umrechnung der 6-Noten-Skala in das Punktesystem gilt folgender Schlüssel:

| Noten  | sehr gut<br>+ 1 - | gut<br>+ 2 - | befriedigend<br>+ 3 - | ausreichend<br>+ 4 - | mangelhaft<br>+ 5 - | ungenügend<br>6 |
|--------|-------------------|--------------|-----------------------|----------------------|---------------------|-----------------|
| Punkte | 15 14 13          | 12 11 10     | 9 8 7                 | 6 5 4                | 3 2 1               | 0               |